

Mit dem Service „DNA-Infrastrukturerfassung“ sind Sie immer informiert

Exakte und aktuelle Infrastrukturinformationen sind die Voraussetzung für technische und wirtschaftliche Entscheidungen. Mit unserem Service „DNA-Infrastrukturerfassung“ wissen Sie jederzeit über ihre installierten Netzkomponenten, Endgeräte, Netztopologie und Applikationen Bescheid - ganz gleich, welche Daten Sie gerade benötigen: Typen, Stückzahlen, Hersteller, Installationsorte, Verbindungs-, Hardware- oder Softwarekonfigurationen.

Zwei Service-Module – abgestimmt auf Ihren Bedarf

Sie müssen sich um nichts kümmern. Wir erfassen bei Ihnen vor Ort die IP-Infrastruktur, werten das Datenmaterial aus und stellen Ihnen die Informationen auf einem PC oder im Intranet bereit. Bei Datenbank-Updates unterstützen wir Sie von remote.

Sie können zwischen zwei Modulen wählen, die im Leistungsumfang auf Ihren Bedarf zugeschnitten sind.

Modul 1:

1. Einmalige automatische Bestandsaufnahme der IP-Infrastruktur:
 - IP-Komponenten, IP-Endgeräte, Applikationen
 - Datenbankfüllung
 - Automatische Reportgenerierung
 - Basisvisualisierung: zwei Ansichtstypen (Switch-/Router-Nachbarschaft)
2. Datenanalyse und Kundeneinweisung
3. Bereitstellung der Daten auf einem Kunden-PC oder im Intranet sowie Überlassung der DNA-Software zur beliebigen Scan-Wiederholung für ein Jahr oder länger
4. Remote-Support

Modul 2:

1. Einmalige automatische Bestandsaufnahme der IP-Infrastruktur wie Modul 1
2. Ermittlung der Netztopologie sowie automatische Erstellung von Netzzeichnungen auf verschiedenen Ebenen (Layer 2/Layer 3, jeweils mit/ohne Endgeräte)
3. Datenanalyse und Kundeneinweisung
4. Bereitstellung der Daten auf einem Kunden-PC oder im Intranet sowie Überlassung der DNA-Software zur beliebigen Scan-Wiederholung für ein Jahr oder länger
5. Remote-Support

Ihre Vorteile

- Keine Invest-Budget notwendig, kein Risiko, schneller ROI
- Hersteller übergreifende Informationen über Hardware und Software, IP-Komponenten, IP-Endgeräte, Anwendungen, Netztopologie
- Zeit und Kosten sparend durch automatische Bestandsermittlung und Datenauswertung
- Tagesaktuelle Daten für Netzplanung, Netzbetrieb, Sicherheitskonzepte, Budgetplanung, Outsourcing-Projekte, Vertragsverhandlungen, Inventur und Lagerhaltung

Leistungen im Detail

Wir machen die Ersterfassung, Sie übernehmen die Änderungsverfolgung. Hierfür erhalten Sie unsere DNA-Software zur Nutzung für ein Jahr oder länger. Die Ersterfassung durch neteXpose-Consultant oder -Partner beinhaltet folgende Leistungen:

Modul 1: IP-Komponenten mit Basisvisualisierung

1. Automatische Erfassung der IP-Netzkomponenten, z.B. Router, Switches, Access Points, sowie von IP-Endgeräten unterschiedlichster Hersteller mittels SNMP-Scan, Speicherung der Daten in einer SQL-Datenbank, Inventarreports
2. Bereitstellung folgender Inventarreports über IP-Netzkomponenten:
 - Übersichts-Reports: Informationen werden sortiert nach Komponententypen, Herstellern, Modellen, Subnetzen, Hardware, Software
 - Hersteller-Reports: Informationen werden sortiert nach Komponententypen, Modellen, herstellerspezifischen Protokollen für Hersteller wie Cisco, Nortel, Avaya
 - Detailinformationen über SNMP-Komponenten, z.B. Name, Hersteller, Typ, Modell, Seriennummer, Anzahl Steckplätze, Module, Ports, installierte Betriebssystemsoftware- und Firmware-Versionen
 - Scan-Bericht: generelle Scan-Informationen, z.B. gefundene, nicht managebare Geräte, doppelt vergebene IP-Adressen, Switch-Port-Nutzung, Portdetails, Subnetz-Population

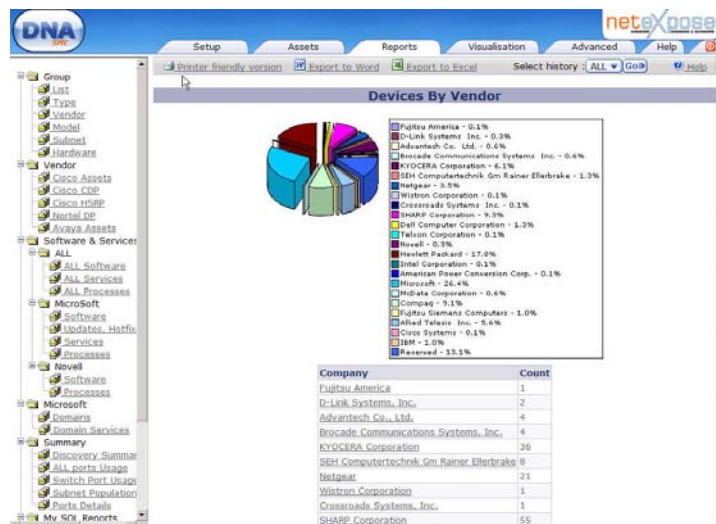


Bild 1: Beispiel Übersichts-Report – Modelltypen (Ausschnitt aus dem Gesamtreport)

3. Bereitstellung folgender Inventarreports über IP-Endgeräte:
 - Software und Services: alle ermittelte Softwaretypen, Services und Prozesse
 - Microsoft-Reports: Software, Updates, Hotfixes, Service, Prozesse, Domain und Domain-Service
 - Novell-Reports: Software, Prozesse

- Detailinformationen über Endgeräte: Je nach Endgerätekonfiguration und Zugangsrecht der DNA-Station liefert der Scan entweder WMI-Informationen (Windows Management Instrumentation), SNMP- oder NetBIOS-Daten.
 - Detailinformationen NetBIOS-Endgeräte: Hardware-Daten (Name, IP-Adresse, Typ, Modell, Hersteller), NetBIOS-Daten (z.B. Workstation-Service, Server-Service, Fileserver-Service, Messenger-Service, Domain-Name, Browser-Service, Master-Browser, je nach Typ und Hersteller)
 - Detailinformation SNMP-Endgeräte: Name, IP-Adresse, Typ, Hersteller, Verbindungsdaten, Speicher, installierte Software, Updates, Hotfixes, Service Packs
 - Detailinformationen WMI-Endgeräte: Name, IP-Adresse, Typ, Modell, Hersteller, Beschreibung, BIOS-Name, BIOS-Seriennummer, BIOS-Hersteller, BIOS-Version, Betriebssystem (Hersteller, Version), Kontakt, Eigentümer, Benutzername, Prozessor, Interfaces, Speicher, Festplatte, Bildschirm, Drucker, installierte Anwendungssoftware, Updates, Hotfixes, Service Packs, Services
- Detailinformationen IP-Drucker: z.B. Name, IP-Adresse, Modell, Hersteller, Seriennummer, Tonerstand, Verbindungsdaten, IP-Interfaces, NetBIOS-Informationen
- Detailinformationen VoIP-Telefone: z.B. IP-Adresse, Name, Typ, Hersteller, Betriebssystemsoftware-Version, Seriennummer, Chassis-Informationen (je nach Hersteller)

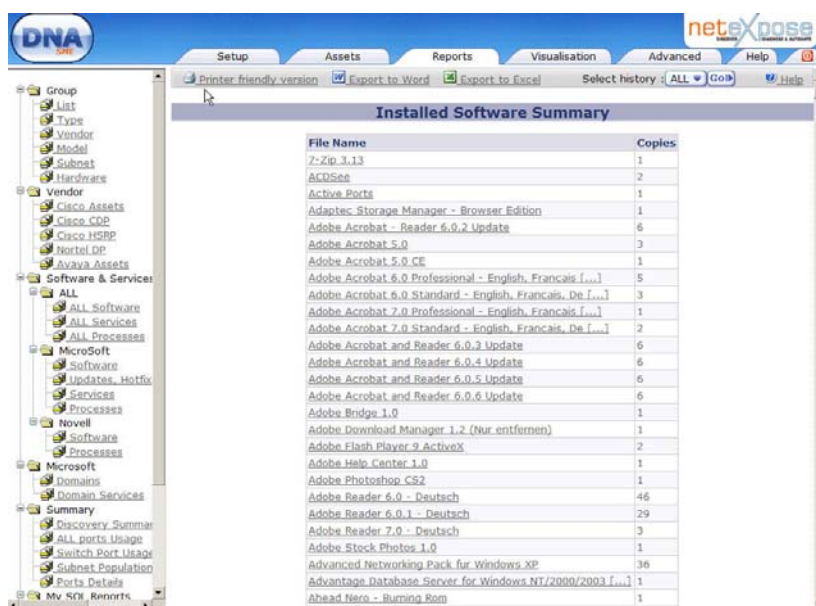


Bild 2: Beispiel Übersichts-Report - installierte Software (Ausschnitt)

5. Bereitstellung von zwei Netzansichtstypen:

- Layer 2 Neighbourhood Map: Zeigt das direkte Umfeld jedes einzelnen Switches, d.h. Switch mit angeschlossenen Endgeräten und anderen Switches
- Layer 3 Next-hop Map: Zeigt die ausgewählte Komponente (z.B. Router, L3-Switch), ihr Subnetz und die Next-hop-Router

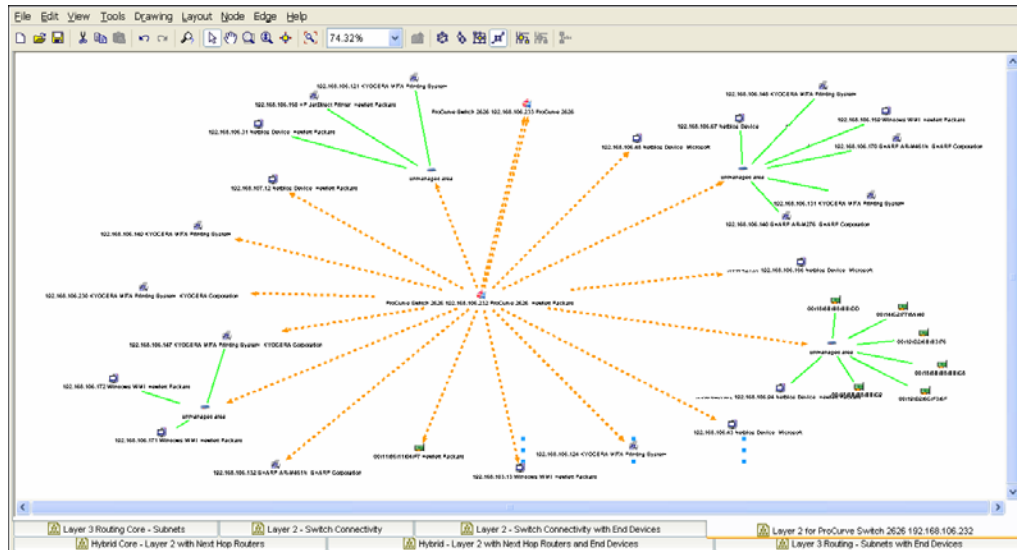


Bild 3: Beispiel Basisvisualisierung - Layer 2 Neighbourhood-Ansicht: Switch mit angeschlossenen Endgeräten (gelb), angeschlossenen Switches (gelb) mit eigener Peripherie (grün) und redundant angeschlossenen Switch (doppelt gelb)

6. Kundentraining vor Ort mit Schulungsmaterial und praktischen Übungen
7. Informationsbereitstellung auf einem Kunden-PC und/oder im Intranet
8. DNA-Software für ein Jahr oder länger zur Veränderungsverfolgung
9. Remote-Support

Leistungsdetails Modul 2: IP-Komponenten, Netztopologie und Komplettvisualisierung

Alle Leistungen von Modul 1 PLUS:

1. Bereitstellung von Netztopologieinformationen:
 - Netzverbindungen und Netztopologie auf Schicht 2 und 3
 - Detailinformationen wie Verbindungstyp, Datenrate, Spanning-tree, Anfangs- und Endpunkt jeder Verbindung, Trunk/Host-Verbindung, Subnetz
2. Darstellung der Netztopologie in folgenden automatisch generierten Netzansichten:
 - Hybrid Core: Schicht 2 einschließlich Next-Hop-Router
 - Hybrid: Schicht 2 mit Next-hop-Routern und Endgeräten
 - Layer 2 Core: Next-hop-Router
 - Layer 3 Routing Core: Subnetze
 - Layer 3 Routing: Subnetze mit Endgeräten
 - Layer 2: Switch-Netz
 - Layer 2: Switch-Netz mit Endgeräten
1. Verschiedene Layouts, Funktionen zum Zeichnen, Zoomen, Ausschnitte generieren, Symbolbibliothek, Exportfunktion nach Microsoft Visio

3. Kundentraining vor Ort mit Schulungsmaterial und praktischen Übungen
4. Informationsbereitstellung auf einem Kunden-PC und/oder im Intranet
5. DNA-Software für ein Jahr oder länger zur Veränderungsverfolgung
6. Remote-Support

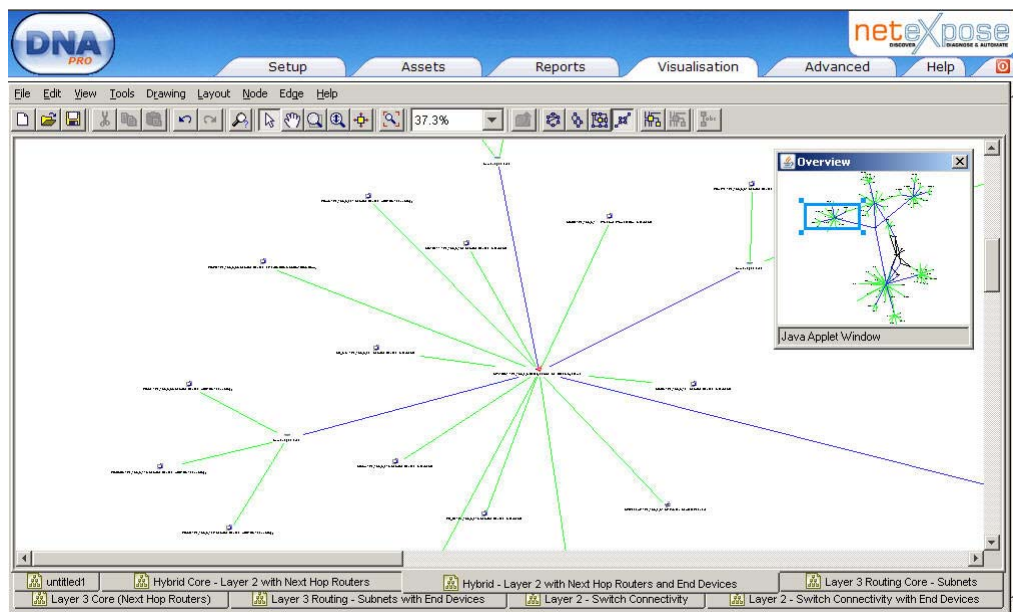


Bild 4: Beispiel Hybrid-Ansicht: Schicht 2 mit Next-hop-Routern und Endgeräten (Gesamtansicht oben rechts im Overview-Fenster) mit gezoomter Detailansicht eines Switches mit Endgeräten/Verbindungen (grün) und Switch/Verbindungen (blau)

Flexible Angebotsgestaltung

Für beide Module erfolgt die Preisgestaltung auf Basis von 1000, 5000, 10.000 oder 10.000plus Komponenten. Zusätzliche Leistungen, z.B. Änderungsverfolgungsservice, kundenspezifische Report- und Zeichnungsanpassung, Servicedauer können jederzeit vereinbart werden.

Fordern Sie Ihr individuelles Angebot an: sales@netexpose.com

Kontakt

neteXpose S.A.R.L

Telefon: +33 4 93 00 12 74

www.netexpose.com

neteXpose S.A.R.L